

- Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.09.2013**
 Anfrage von vom

Vorlagen Nr. 61/001/2013

öffentlich

Fachbereich: Planungsamt	Datum: 15.10.2013
--------------------------	-------------------

Gremium: Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung	Termin 11.11.2013
--	-----------------------------

Umweltbildung im Kreis Mettmann; hier: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 26.09.2013

Inhalt der Anfrage:

Siehe Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 26.09.2013

Die Anfrage wird durch die Verwaltung wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1 und zu Frage 2:

- 1. Welche Einrichtungen zur Umweltbildung für Erwachsene und Kinder gibt es im Kreis Mettmann (bitte differenzierte Aufstellung nach kommunalen Einrichtungen und Einrichtungen von anderen Trägern)?**
- 2. An welchen dieser Einrichtungen zur Umweltbildung ist der Kreis Mettmann direkt oder indirekt beteiligt?**

Kommunale Einrichtungen:

- Wildgehege Neandertal, Träger Kreis Mettmann,
- Biologische Station Haus Bürgel Stadt Düsseldorf Kreis Mettmann, Träger 80% Land NRW, 10% Kreis Mettmann, 10% Stadt Düsseldorf,
- Zeittunnel, Träger Stadt Wülfrath,
- Arbeitskreis der Abfallberater der ka Städte unter Federführung des Kreises. Hier werden u.a. die unter Punkt 4 aufgeführten Projekte durchgeführt.

Einrichtungen sonstiger Träger:

- NeanderthalMuseum mit Steinzeitwerkstatt, Träger Stiftung Neanderthal Museum (Kreis Mettmann ist beteiligt),
- Naturschutzzentrum Bruchhausen, Träger Stiftung Naturschutz Bruchhausen (Stadt Erkrath ist beteiligt, Land NRW unterstützt mit Lehrpersonal),
- Umweltbildungszentrum Heiligenhaus (Waldschule), Träger Umweltbildung in Heiligenhaus e.V..

Zu Frage 3:

3. In welcher Höhe stellt der Kreis Mettmann Haushaltsmittel im Jahr 2013 für den Bereich Umweltbildung zur Verfügung und wie haben sich die Aufwendungen in den letzten zehn Jahren entwickelt?

- Aufstellen von Informationstafeln in Naturschutzgebieten: jährlich 15.000 € in den letzten Jahren.
- Das Wildgehege Neandertal ist seit 2011 kreiseigen. Das Wildgehege dient unter anderem dem Zweck der Umweltbildung. Wie viele Prozent des Etats des Wildgeheges (Anteil KME ca. 100.000 €) genau der Umweltbildung zugeordnet werden können, lässt sich nicht spezifizieren.
- Umweltbildung findet auch in der Biologischen Station Haus Bürgel statt. Ca. 20 % der Förderung von Land, Stadt und Kreis kommt der Naturschutzbildung und der Öffentlichkeitsarbeit zugute.
- Für die Projekte der Abfallberatung stehen insgesamt 7.500 € für Sachkosten zur Verfügung. Die Aufwendungen sind in den vergangenen Jahren konstant geblieben.

Zu Frage 4:

4. In welcher Form unterstützt der Kreis Mettmann Aktivitäten zur Umweltbildung und Umweltpädagogik von freien Trägern?"

Der Kreis als untere Landschaftsbehörde veranstaltet z.B. gemeinsam mit Naturschutzverbänden Führungen in interessanten Naturräumen. Das Naturschutzzentrum Bruchhausen wird durch das Aufstellen von Infotafeln im NSG Bruchhauser Feuchtwiesen unterstützt.

Im Bereich der Abfallberatung fördert der Kreis die Vermeidung und Verwertung von Abfällen mit folgenden Projekten:

- Wettbewerb vom Kompost zum Kürbis für Kindergärten und Grundschulen (alle 2 Jahre),
- Umweltkalender der ka Städte mit Preisausschreiben (Fragen aus dem Umweltbereich),
- Lehrerhandreichung für die Sekundarstufe I,
- Umwelttheaterzuschuss von 250 €/ka Stadt,
- Kindergartenkiste zur Umwelterziehung.
- Darüber hinaus finden in den ka Städten eigenständige Aktionen zur Umweltbildung statt.

Anlage:

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 26.09.2013